

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Freiburger Kochbuch oder praktische Anleitung zur gründlichen Erlernung der Kochkunst, besonders von kräftigen und geschmackvollen Saucen

Hagios, Babette

Freiburg, 1839

999. Melonen

[urn:nbn:de:bsz:31-106870](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-106870)

bis er gelirt. Die Himbeeren thut man unterdessen in das dazu bereitete Geschirr, schüttet den nur noch lauen Saft darüber, wenn es kalt ist, verwahrt.

997. Erdbeeren. — Ist das nämliche. Auf 1 Pfd. Frucht 1 Pfd. Zucker wie obige geläutert, die Erdbeeren hinein gethan, aber mehrere Wall darin aufgekocht, dann gleich, wenn sie ziemlich kalt sind, in Gläser gethan; wenn der Syrup noch zu dünn seyn sollte, noch etwas eingekocht, dann erkaltet darüber geschüttet.

998. Vermischte Confitur. — 8 Pfd. Zwetschgen, 4 Pfd. geschälte Birnen, 3 Pfd. geschälte Quitten und 3 Pfd. geschälte gelbe Rüben werden mit 1 Maas Wasser auf gelindes Feuer gesetzt und so recht weich gekocht und stark zerrührt, dann durch einen Sieb getrieben. 3 Pfund Zucker wird geläutert, das Durchgetriebene noch so lange gekocht, bis es gesteht, wenn man ein wenig auf einen Teller thut, dann in ein Geschirr gefüllt, und wie gewöhnlich verwahrt.

999. Melonen. — Man schält nicht sehr reife Melonen, schneidet sie in fingerlange und breite Stücke, läßt sie in kochendem Wasser ungefähr $\frac{1}{2}$ Stunde ziehen, thut sie dann auf eine Serviette, und läßt es recht trocken werden. Man läutert auf 1 Pfd. Melonen $\frac{3}{4}$ Pfd. Zucker, läßt ihn ziemlich dick kochen, nimmt ihn vom Feuer, schüttet ihn dann, wenn er nicht mehr heiß ist, an die Melonen, den andern Tag wird der Syrup wieder etwas gekocht, und erkaltet an die Frucht geschüttet. Den dritten Tag noch einmal abgeschüttet, und dick gekocht, dann wieder kalt darauf geschüttet, vorher aber die Melonen gleich in das Glas gethan, und dann aufbewahrt.

1000. Melonen mit gelben Rüben. — Man läßt auf obige Art Melonen im kochenden Wasser ziehen, thut sie heraus, setzt das nämliche Wasser aufs Feuer, thut gelbe Rüben, welche man in der Größe